

Aufgabe 1.2: Merkmale Medienqualität: Inhaltliche Kriterien und Gestaltungselemente

Wählen Sie zur Analyse der drei Medienbeiträge je drei inhaltliche Kriterien und drei Gestaltungselemente aus.

Inhaltliche Kriterien

Kriterium	Beschreibung
Relevanz	des Themas des Medienbeitrages für die Öffentlichkeit
Aktualität	d.h. zeitliche Nähe zum Geschehen
Objektivität, Verbindlichkeit und Vielfalt	im Sinne von Faktentreue, Trennung von Nachricht und Meinung, Vielfalt der Blickwinkel
Verständlichkeit und Originalität	d.h. klare Sprache und angemessene Vereinfachungen, aber auch Leseanreize
Transparenz	d.h. Offenlegung der Berichterstattungsbedingungen und Quellenkritik
Selbstverständnis und Rollenbild	z.B. informativ/sachlich oder boulevardistisch/emotional
Zielgruppenbestimmung	d.h. Bestimmung des Adressaten des Medienbeitrages

Gestaltungselemente

	Print	Radio	Video
Bestimmung der Darstellungsformen	<i>siehe hierzu Text «Journalistische Darstellungsformen» (Seite 7)</i>	<i>siehe hierzu Text «Journalistische Darstellungsformen» (Seite 7)</i>	<i>siehe hierzu Text «Journalistische Darstellungsformen» (Seite 7)</i>
Bildeinsatz / Bildsprache	<ul style="list-style-type: none"> - Bild vorhanden? - Bildausschnitt (Nahaufnahme, Totale, etc.) - Bildaussage - Wirkung des Bildes auf den Leser (Emotionalität) - Bildlegende als Unterstützung des Gezeigten 		<ul style="list-style-type: none"> - Bildausschnitte (Nahaufnahme, Totale, etc.) - Geschwindigkeit der Bildabfolge - Positionierung der gezeigten Personen - Was geschieht im Hintergrund? - Grafiken/Animationen zur Unterstützung einer Aussage bzw. eines Sachverhaltes
Schnitt		<ul style="list-style-type: none"> - sauberer Schnitt der O-Töne - Audiomix ausgewogen (Lautstärke von Tönen, etc.) - gute, einfache Struktur (nicht zu viele Zäsuren (Schnitte, u.ä.)) 	<ul style="list-style-type: none"> - Schnittwechsel (schnell, langsam) - Wie wird die Geschichte durch Schnitte gegliedert? - Welche Aussagen/Effekte entstehen durch den Schnitt?

Moderation		<ul style="list-style-type: none"> - Attraktivität und Verständlichkeit von An- bzw. Abmoderation - Sprechweise 	<ul style="list-style-type: none"> - An-/Abmoderation vorhanden? - Sprechweise - Umschweife oder direkt zur Sache - Von welchen Elementen wird die Moderation unterstützt? - Funktion der Moderation?
Journalistische Sprache	<ul style="list-style-type: none"> - Schreibstil - Wirkung des Schreibstils auf den Leser - Fehler (orthographisch, grammatikalisch) - Umgangssprache / Expertenjargon - Gewünschte Wirkung: manipulativ, zurückhaltend, diskret, sachlich, seriös, rational, emotional, direkt, etc. 	<ul style="list-style-type: none"> - Regeln der Radiosprache eingehalten (kurze Sätze, aktive Formulierungen, Verben statt Substantive) - Schriftsprache / Dialekt - Umgangssprache / Expertenjargon - Gewünschte Wirkung: manipulativ, zurückhaltend, diskret, sachlich, seriös, rational, emotional, direkt, etc. 	<ul style="list-style-type: none"> - Schriftsprache / Dialekt - Umgangssprache / Expertenjargon - knappe, klare Sätze, keine Schachtelsätze - Gewünschte Wirkung: manipulativ, zurückhaltend, diskret, sachlich, seriös, rational, emotional, direkt, etc. - Auswahl der Argumente (ausgewogen, wertend) - Akteure gemäss Ziel des Beitrages gewählt (glaubwürdig, kompetent, zielführend, Aussage unterstützend) - Bild und Sprechtext ergänzen sich (keine «Bild-Text-Schere»)
Atmosphäre	<ul style="list-style-type: none"> - Gesamteindruck des Medienbeitrages - Layout - Übersichtlichkeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Musik - Hintergrundgeräusche 	<ul style="list-style-type: none"> - Musik - Hintergrundgeräusche - Effekte

Beide Tabellen sind aus Gesprächen mit den Experten Clifford Fullerton, G.F. Höpli und Martin Oesch sowie mit Annkathrin Heidenreich entstanden. Ergänzt wurden sie mit den Informationen aus dem Buch: Russ-Mohl, (2003). *Journalismus: das Hand- und Lehrbuch*. Frankfurt a.M : Frankfurter Allgemeine Buch.